

Die wahre Lebenskunst besteht darin, im Alltäglichen das Wunderbare zu sehen.

Pearl S. Buck



Daten

Therese Röthlisberger
Still- und Laktationsberaterin IBCLC
Pflegefachfrau HF
Ausbilderin mit eidg. Fachausweis
Erlenweg 13, 4562 Biberist
Tel. +41 32 672 38 50

geboren 5. April 1964
verheiratet seit 1986 mit Renato Röthlisberger
Drei erwachsene Töchter, sechs Enkelkinder

Ausbildung

| | |
|-------------|-----------------------------------------------------|
| 2022 | Rezertifizierung als Stillberaterin IBCLC |
| 2018 | Kompaktkurs Hochschuldidaktik Berner Fachhochschule |
| 2013 – 2014 | Ausbilderin mit eidgenössischem Fachausweis bei LWO |
| 2011 – 2012 | Ausbilderin SVEB-Zertifikat |
| 2001 – 2002 | Stillberaterin IBCLC |
| 1982 – 1985 | Pflegefachfrau HF allgemeine Krankenpflege |

Berufspraxis aktuell

| | |
|-----------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| | Stillberaterin freiberuflich in Solothurn und Umgebung |
| | Stillberaterin in Teilzeit in der Solothurner Spitäler AG soH, Bürgerspital Solothurn, Frauenklinik |
| seit 2022 | Ausbildungsleitung Schweiz Europäisches Institut Stillen EISL |
| seit 2003 | Dozentin, Referentin und Ausbilderin für Stillberaterinnen i. A., Pflegefachpersonen und weiteres Gesundheitspersonal |
| | Organisation von Aus- und Weiterbildungsveranstaltungen |
| seit 2002 | Mitarbeiterin deutsche Schweiz beim Europäischen Institut für Stillen und Laktation EISL |

Stationen

| | |
|-------------|-------------------------------------------------------------|
| seit 2014 | Schulungen freiberuflich für Fachpersonen zum Thema Stillen |
| seit 2013 | Dozentin an der Berner Fachhochschule Gesundheit |
| seit 2012 | Fachbeirat Stillförderung Schweiz |
| 2002 – 2012 | Pflegende Angehörige |
| 1992 – 2010 | Stillberaterin bei der La Leche League |
| 2000 – 2002 | Nachtwache in einem Behindertenheim |
| 1997 – 2006 | Aufbau und Leitung von Workshops für Stillberaterinnen LLL |
| 1993 – 2000 | Leitung von Selbsthilfe-Gruppentreffen |
| 1988 – 2000 | Familienfrau und Tagesmutter |
| 1985 – 1988 | Pflegefachfrau HF Medizin und Dialysestation |
| 1980 – 1982 | Sprachaufenthalte in der Westschweiz und im Tessin |

Arbeitsweise

Bei meiner Beratungstätigkeit stehen Mutter und Kind in der sensiblen Phase nach der Geburt als einzigartige Menschen im Zentrum. Ihnen begegne ich einfühlsam, fachlich kompetent und mit Wertschätzung. Diese wertschätzende Haltung prägt auch meine Schulungen und meine Tätigkeit als Dozentin und Ausbilderin. Ich bin zwar Fachexpertin und Lehrende, sehe jedoch stets die Menschen in ihrer Einzigartigkeit. Diese nehme ich wahr und lasse mich darauf ein.

Spezialisierung

Durch meine langjährige berufliche Tätigkeit als Stillberaterin habe ich einen wertvollen Erfahrungs- und Wissensschatz, den ich nutzen und auf den ich vertrauen kann. Dies sehe ich als meine Kernkompetenz an. Auch in ausweglos scheinenden Situationen kann ich mit Klientinnen lösungsorientierte Wege erarbeiten. Aus meiner vertrauten Arbeit stelle ich den Praxis-transfer in die Schulungen her. Fachwissen rund um das Thema Stillen vermittele ich anschaulich, glaubhaft und ganz nahe an der täglichen Praxis.

Methoden

Der Mensch mit all seinen Facetten steht für mich sowohl bei der Beratung als auch bei meinen Schulungen im Mittelpunkt. Themenwünsche und aktuelle Fragestellungen beziehe ich stets mit ein. Ich arbeite mit grosser Methodenvielfalt. Dadurch sind meine Schulungen vielseitig und abwechslungsreich. Kopf, Herz und Hand werden gleichermaßen angesprochen. Die Unterrichtssequenzen gestalte ich so, dass die Teilnehmenden sich gegenseitig unterstützen und voneinander lernen können. Dabei sind mir die Teilnehmeraktivität und eigenverantwortliches Lernen wichtig. Inhalte werden z. Bsp. in Lernteams erarbeitet, durch simulierte Beratung vertieft oder mittels Quiz überprüft. Fallbeispiele, kurze Filmsequenzen und Bilder veranschaulichen die vermittelte Theorie.

Qualität

Meine Beratungstätigkeit, meine Schulungen und die abgegebenen Unterlagen basieren inhaltlich und didaktisch auf den neusten wissenschaftlichen Erkenntnissen, z. Bsp. den von der UNICEF weltweit gültigen „Zehn Schritten zum erfolgreichen Stillen“, den Empfehlungen der Schweizerischen pädiatrischen Gesellschaft und der „Babyfriendly Hopital Initiative“. Sorgfältig evaluiere ich laufend meine Angebote. In den Schulungen strebe ich einen Zufriedenheitsgrad von 90% an. Meinem Qualitätsverständnis entsprechend besuche ich 3 bis 4 Tage pro Jahr Weiterbildungen und Kongresse in meinem Fachgebiet.

Angebote

- Schulungen für Pflegefachpersonen auf Wochenbettstationen
- Schulungen für Pflegefachfrauen und Hebammen in Ausbildung
- Schulungen für Fachpersonen „Aus der Praxis – für die Praxis“
- Organisation, Durchführung und Auswertung von Aus- und Weiterbildungen für Stillberaterinnen
- Vorträge und Referate rund ums Thema Stillen
- Öffentlichkeitsarbeit rund ums Thema Stillen

Stärken

Ich habe die Fähigkeit, achtsam, offen und unvoreingenommen auf Menschen zuzugehen. Komplexe Situationen kann ich rasch erfassen und einschätzen und lasse mich nicht so schnell aus der Ruhe bringen. Mein Wissen und meine Erfahrung behalte ich nicht für mich, sondern gebe sie in meinen Schulungen weiter.

Spezielles

Ich biete persönliches Coaching zum Thema Stillen an. 1:1 begleite ich Einzelpersonen und/oder Teams in kurzen Sequenzen von 20-30 Minuten direkt in Ihrem Arbeitsalltag. Entsprechend der definierten Fragestellung vermittele ich Wissen und Fertigkeiten und gebe der Situation entsprechend konstruktives Feedback.

Netzwerk

Über meine Tätigkeit beim Europäischen Institut für Stillen und Laktation bin ich im ganzen deutschsprachigen Raum mit anderen Anbietern von Aus- und Weiterbildungen rund um das Thema Stillen vernetzt. Als Dozentin an der Berner Fachhochschule Gesundheit habe ich Zugang zu vielen verschiedenen Informationen und Aktualitäten in der Bildungslandschaft der Schweiz. Durch den Einsitz im Fachbeirat der Stillförderung Schweiz gewinne ich Einblick in gesundheitspolitische Themen.

Persönliches

Mit dem obenstehenden Satz „Die wahre Lebenskunst besteht darin, im Alltäglichen das Wunderbare zu sehen“ gehe ich durchs Leben. Charakteristisch für mich sind der wertschätzende Umgang mit Menschen und Dingen, lösungsorientiertes, positives Denken sowie meine Liebe zur Natur. Ich liebe den Kontakt mit Menschen, bin gerne im Garten, fotografiere, lese und genieße es, nach intensiven Jahren als Familienfrau wieder mehr Zeit mit meinem Mann zu verbringen und Musse für meine Hobbies zu haben. Ich spreche fließend Französisch und Italienisch und etwas Englisch und Spanisch. Herausforderungen, beruflicher und privater Art, nehme ich aus dem inneren Vertrauen heraus an, dass sich für alles eine Lösung finden lässt.

